

Festplatten Partitionen MAC OS/WINDOWS10

Beitrag von „Tgysgm“ vom 22. November 2020, 08:08

Hallo community,

ich wollte mich bevor ich mir 2x 1TB M.2 SSDs kaufe vergewissern ob ich zum Beispiel wenn ich auf eine SSD Windows installiere und auf die andere Mac OS, ob es da möglich wäre z.b bei der SSD auf der Mac OS installiert ist, eine Partition zu erstellen damit ich diese z.b bei meinem Windows wenn dessen Speicher voll ist verwenden kann bzw. umgekehrt.

und wenn ja wird es da Einschränkungen geben bzw welches Format muss ich wählen beim partitionieren und ob es möglich ist diese nach der installation der Betriebssysteme machen kann. Wie sollte ich da vorgehen beim installieren der betriebssysteme oder ist das egal und kann das alles auch nach der installation machen

liebe grüße

Beitrag von „g-force“ vom 22. November 2020, 08:21



Herzlich Willkommen im Forum!

Es macht etwas Mühe, deinen Text zu lesen. Du rappend das runter ohne Punkt und Komma, da muß man erstmal denn Sinn und die Frage(n) erkennen.

Zu deiner Frage: Windows und macOS verwenden unterschiedliche Dateisysteme, die miteinander nicht wirklich kompatibel sind. So kann Windows keinen APFS und HFS lesen oder schreiben, eine solche Partition wird als "Unbekannt" bzw. RAW angezeigt. Andersherum kann macOS zwar das NTFS von Windows lesen, aber nicht schreiben. Du kannst aber bei Bedarf einen Teil der macOS-Platte als NTFS formatieren, ebenso kann ein Teil der Windows-Platte später APFS oder HFS werden. Das mußt Du nicht sofort einrichten, sondern später bei Bedarf.

Beitrag von „Tgysgm“ vom 22. November 2020, 08:30

Danke für die rasche Antwort

Das würde also heißen falls ich die MAC OS Festplatte partitioniere auf NTFS, dass ich diese wiederum nicht mehr auf MAC OS nutzen kann.

Kann das Festplattendienstprogramm die System Festplatte partitionieren in NTFS, oder brauche ich da eine externe Software.

Beitrag von „g-force“ vom 22. November 2020, 08:34

Ich verstehe nicht ganz, was Du eigentlich willst.

Du möchtest eine Festplatte für macOS haben, diese wird dadurch APFS. Du möchtest eine Festplatte für Windows, diese wird dadurch NTFS.

Du kannst jede dieser Platten partitionieren, also unterteilen. Die einzelnen Partitionen kannst Du formatieren, wie Du willst. Die Einschränkungen bzgl. des Zugriffs habe ich oben erklärt.

Beitrag von „Tgysgm“ vom 22. November 2020, 09:00

genau, dass habe ich schon verstanden.

Meine nächste Frage war, wie ich auf Mac OS die NTFS partition erstellen muss. Über eine externe Software oder kann ich es über das Festplattendienstprogramm auf FAT32 formatieren und dann auf Windows auf NTFS formatieren

Beitrag von „g-force“ vom 22. November 2020, 09:23

macOS kann im FDP (Festplattendienstprogramm) auch in NTFS formatieren.

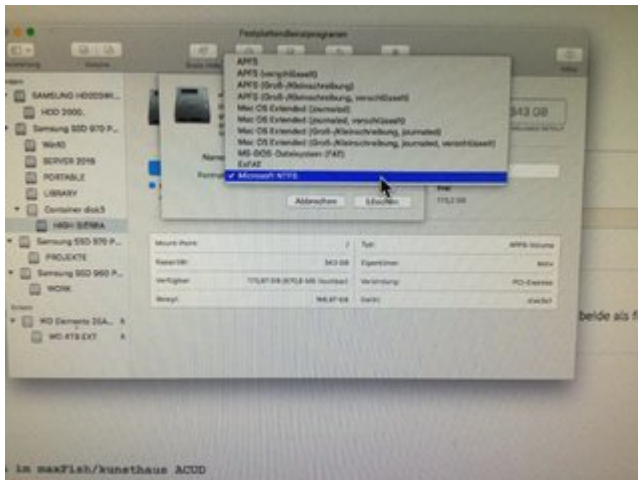
Beitrag von „grt“ vom 22. November 2020, 10:13

seit wann das? [g-force](#) ? soweit ich weiss, kann das fdp nur fat32 und exfat ausser den macdateisystemen.

exfat oder fat32 (das 2. mit der einschränkung der grösse einzelner dateien auf knappe 4gb) wären aber formate, die beide systeme lesen und schreiben können, so dass sich beide als format für ausweich- und transferpartitionen eignen würden.

Beitrag von „g-force“ vom 22. November 2020, 10:48

Das geht offensichtlich doch, hier unter High Sierra:



Beitrag von „al6042“ vom 22. November 2020, 11:20

Ich denke da hast etwas zusätzlich installiert, dass diese Funktion ermöglicht, da auf meiner

Ah, verdammt. Ich habe Paragon NTFS for Mac installiert, das wird diese Funktion hinzufügen. Das ist bei mir so rudimentär in Gebrauch, daß ich es nicht bedacht habe.

Beitrag von „al6042“ vom 22. November 2020, 11:27

Beitrag von „Adii287“ vom 18. Oktober 2022, 23:07

<https://www.hackintosh-forum.de/forum/thread/51441-festplatten-partitionen-mac-os-windows10/>

Also bspw. um Daten hin- und her zu schieben

Beitrag von „hackmac004“ vom 19. Oktober 2022, 00:08

Ja, gibt es und heißt Fat32.

Beitrag von „grt“ vom 19. Oktober 2022, 09:06

exfat geht auch, und hat nicht die dateigrößenbeschränkung auf 4gb wie fat32.

Beitrag von „ozw00d“ vom 19. Oktober 2022, 09:24

Oder eben unter macOS paragon ntfs und unter Windows paragon apfs.
funktioniert einwandfrei.

Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 19. Oktober 2022, 10:29

Für gelegentliche NTFS-Zugriffe gibt es auch die kostenlose Alternative [HasleoNTFS4Mac](#).

Lesenden Zugriff auf APFS in Windows kann der kostenlose [LinuxReader](#) von diskinternals. Man kann damit also nicht auf APFS schreiben, aber zumindest von APFS-Volumes Daten in Windows speichern.